

Ein Studiengang – Zwei Universitäten

Vernetzung des Studiengangs »Wasser und Umwelt«

Nach dem Modell »zwei Universitäten – ein Studium« wird seit nun mehr als 13 Jahren das Weiterbildende Studium Wasser und Umwelt von der Bauhaus-Universität Weimar in enger fachlicher Zusammenarbeit mit der Leibniz Universität Hannover erfolgreich realisiert. Die Studienangebote »Wasser und Umwelt« sind mit verschiedenen Vertiefungsrichtungen einerseits themenzentriert, gestalten andererseits aber mit der modularen (baukastenartigen) Struktur eine zeitliche und inhaltlich individuelle Studienplangestaltung.

Im laufenden Sommersemester 2010 sind in Weimar 46 Studierende im entsprechenden Masterstudium sowie weitere 21 Studierende im Zertifikatsstudium »Wasser und Umwelt« eingeschrieben. Die Absolvanzzahlen im Masterstudium Wasser und Umwelt liegen seit dem Jahre 2006 zwischen 10 und 15 pro Semester.

Zur Gewährleistung der fachlichen Aktualität und Praxisrelevanz wird seit Anbeginn neben der Zusammenarbeit innerhalb der Bauhaus-Universität Weimar – insbesondere mit dem Sprachenzentrum und einer Vielzahl von Professuren – auch die Kooperation mit der DWA (Deutsche Vereinigung für Wasserwirtschaft, Abwasser und Abfall e. V.) und mit dem DVGW (Deutsche Vereinigung des Gas- und Wasserfaches e. V.) entwickelt und gepflegt.

Auf dieser Grundlage gelingt es seit Jahren, die Studieninhalte ständig an die aktuellen Entwicklungen und Erfordernisse des Wasser- und Umweltsektors anzupassen, wobei hierbei speziell in der fachlichen Vertiefung die Lehrbereiche

- Hydraulik und Wasserbau,
 - Siedlungswasserwirtschaft (Wasserver- und Abwasserentsorgung) sowie
 - Abfallwirtschaft
- eingeschlossen sind.

Im Zeitraum 2008 bis 2010 wird zudem für diese Ausgestaltung und Erweiterung durch das Thüringer Kultusministerium auch eine entsprechende Projektförderung geleistet.



Kursabschluss in Zagreb, Foto: Senta Berner, Bauhaus-Universität Weimar

Neben der eigentlichen fachlichen Aktualisierung kann somit projektkonform auch die »erweiterte Nutzung« der Lehrmaterialien realisiert werden, deren deutlichste Ausdrücke die zusammen mit dem Universitätsverlag praktizierte Herausgabe einer eigenen Buchreihe einerseits sowie die Vernetzung mit weiteren Universitäten und Einrichtungen im fachlichen Umfeld von Wasser und Umwelt andererseits sind.

Insbesondere im Rahmen mehrerer »EU-Twinningprojekte«, die den Wissenstransfer zur Umsetzung der europäischen Wasserrahmenrichtlinie im erweiterten EU-Beitrittsgebiet zum Inhalt haben, konnte seit 2005 eine Adaption und erweiterte Nutzung der entsprechenden Lehrinhalte realisiert sowie hierbei auf die Nutzung der jahrelangen Erfahrungen beim E-Learning und Blended Learning zurück gegriffen werden.

Jüngstes Beispiel hierfür ist der im Rahmen eines solchen Twinningprojektes »Implementing the Water Framework Directive in Croatia« von November 2009 bis März 2010 realisierte Kurs »Management of Water Resources«. Insgesamt 12 Teilnehmende der im Auf- und Ausbau befindlichen kroatischen Wasserwirtschaftsverwaltung haben dieses »Blended Learning Angebot« erfolgreich absolviert,

das als ein Baustein des ersten kroatischen EU-Twinningprojektes von deutscher Seite durch das Bundesumweltministerium unterstützt und begleitet wurde. Im Fernstudienteil kam die Weimarer Lernplattform für dieses englischsprachige und gemäß der kroatischen Bedingungen adaptierte E-Learning Angebot zum Einsatz. Die Betreuung während dieser Zeit übernahm Senta Berner, die 2 Jahre lang Mitarbeiterin des Twinning Office in Zagreb war und nun in Weimar und Potchefstroom (Südafrika) promoviert. Der Präsenzanteil wurde Ende März dann durch Prof. Dr.-Ing. Jörg Londong mit entsprechenden Lehrveranstaltungen im Rahmen einer dreitägigen Präsenzphase vor Ort in Zagreb wahrgenommen. Am 24. März konnten abschließend nach erfolgreich bestandener Prüfung die Zertifikate an die Teilnehmenden vergeben werden. Der Staatssekretär im kroatischen Ministerium für Wasserwirtschaft, Herr Zdravko Krmek, würdigte die geleisteten Arbeiten und die exzellente Kooperation mit der Bauhaus-Universität Weimar.

Dr.-Ing. Hans Werner Frenzel
Studiengang Weiterbildendes Studium
»Wasser und Umwelt«